

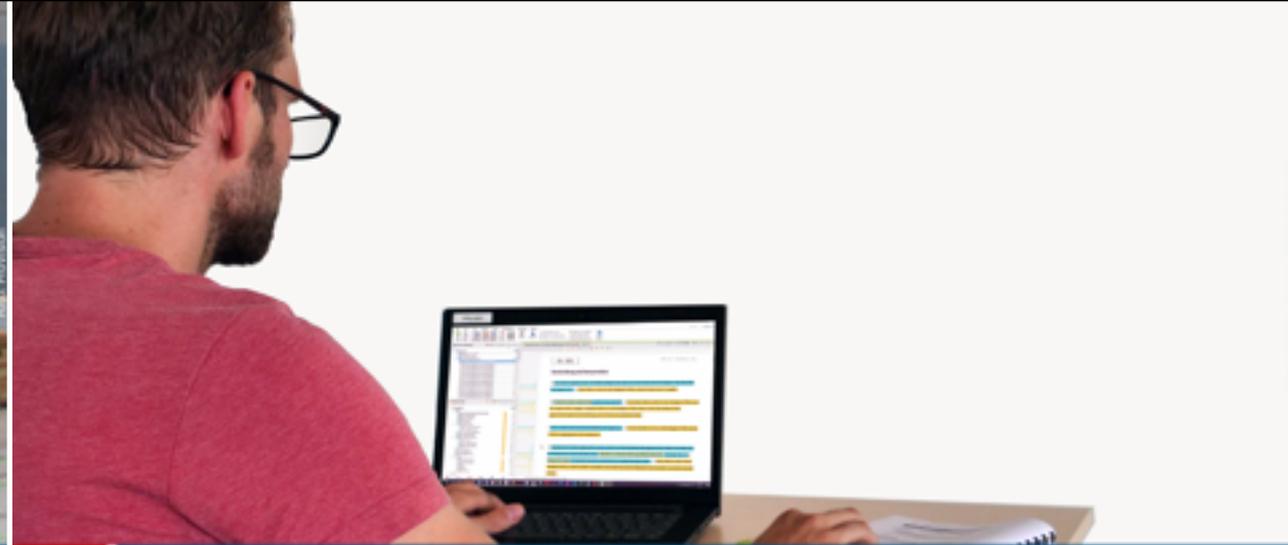
Videobasierte Lehrveranstaltungen zur Förderung Professioneller Unterrichtswahrnehmung – ein Seminarkonzept zur Gleichberechtigten Teilhabe im Sportunterricht

Markus Jürgens

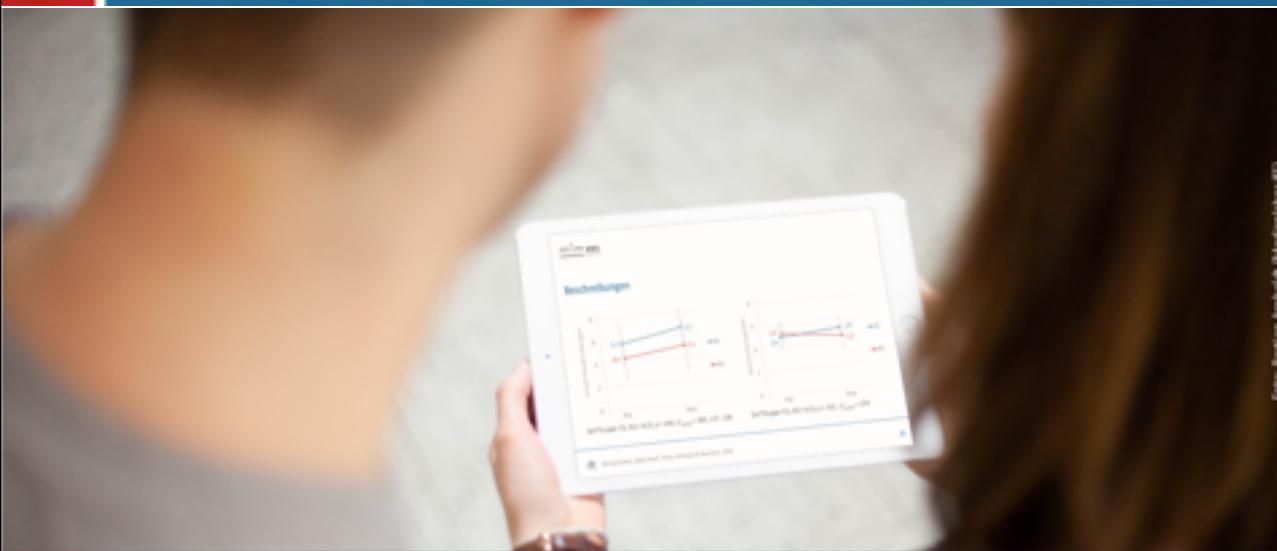
22.06.2022



Theorie



Methoden



Ergebnisse



Diskussion und Ausblick



Foto: ProVision

Theorie

Professionelle Unterrichtsbeobachtung (PUW)



Professionelle Unterrichtswahrnehmung (PUW)

• Professionelles Wissen →



→ • Lehrerhandeln

Beschreibung

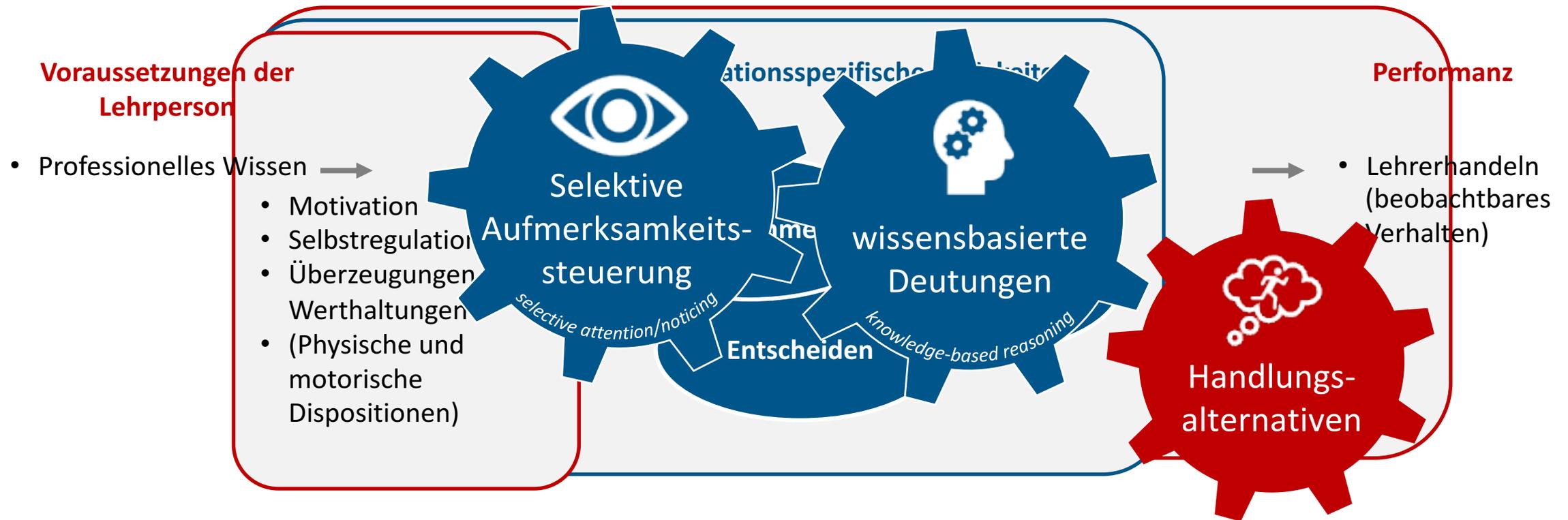
Interpretation

Bewertung

Handlungsalternativen

Handlungsalternativen

Professionalität, Kompetenz als Lebentüchtigkeit (PÜW)



Förderung der PUW

Theorie-Praxis-Relationierung
Wiederholte Wiedergabe, ...
Kein Handlungsdruck

Durch ein Videotraining kann die Professionelle Unterrichtswahrnehmung gefördert werden.

(z.B: Gold, Förster & Holodynski, 2013)

(Krammer & Reusser, 2005)



z.B. Klassenführung



Förderung der PUW

... ist domänenspezifisch
(Steffensky, Gold, Holodynski und Möller, 2015)



Qualitätsoffensive Lehrerbildung



Dealing with Diversity

*Kompetenter Umgang mit Heterogenität
durch reflektierte Praxiserfahrung*



Dealing with Diversity

*Videobasierte Lehrmodule als Mittel
der Theorie-Praxis-Integration*



Pro Vision
learning professional vision



Gleichberechtigte Teilhabe



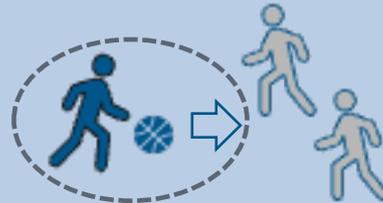
- **Zentrale Leitidee eines inklusiven Sportunterrichts**
(z.B. Giese, 2016; Grimminger-Seidensticker & Burrmann, 2017; Schoo, 2015; Tiemann, 2015)
- **Unscharfer Begriff, der einer Auskleidung bedarf**
(Leineweber, Becker, Meier & Ruin, 2018; Pfitzner, 2017)

Gleichberechtigte Teilhabe

an Spielen im Sportunterricht

Teilnahme

Nicht-Teilnahme



Teilgabe



Teilsein

Motorische
Spielhandlungen

Kommunikation

Beitrag zum Gelingen

Variabilität

Emotionen



Forschungsfrage und Hypothese

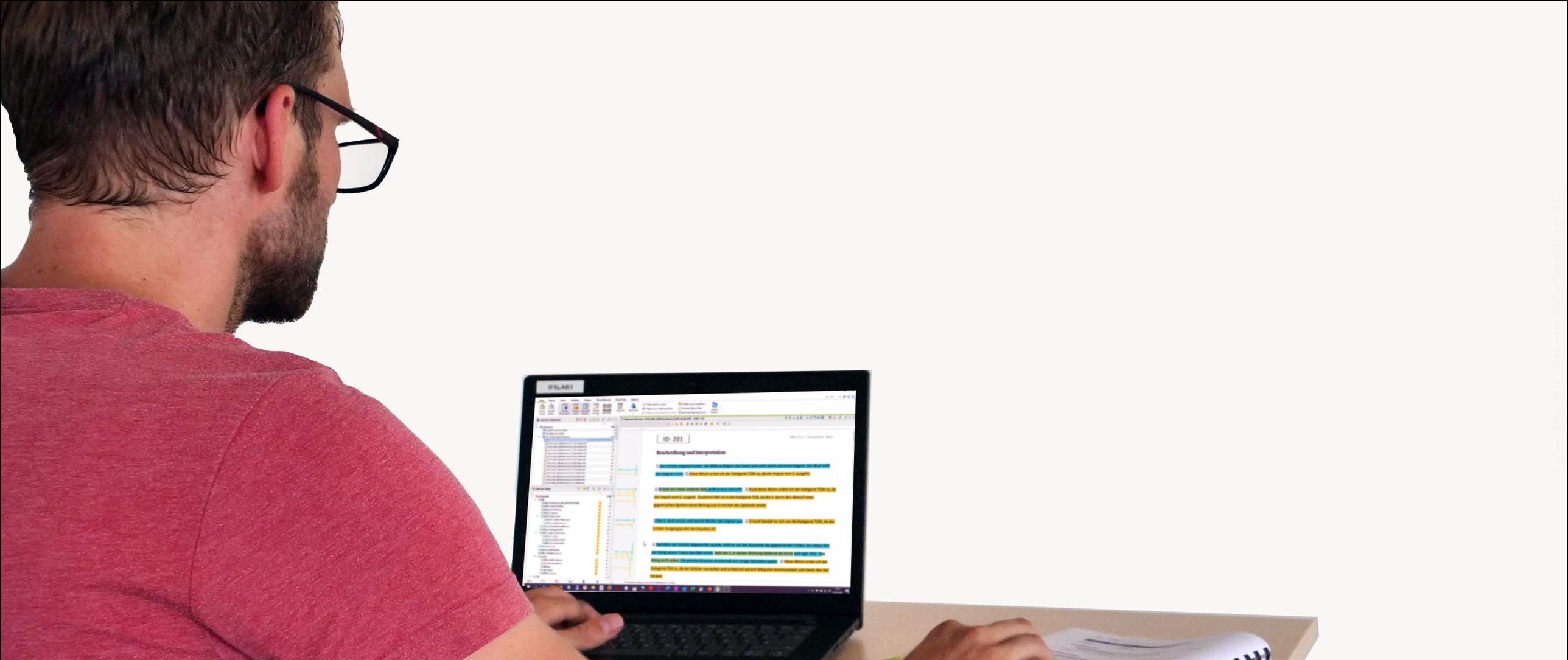


Kann die PUW gleichberechtigter Teilhabe an Spielen im Sportunterricht im Rahmen eines videobasierten Seminars in der universitären Sportlehrerbildung gefördert werden?



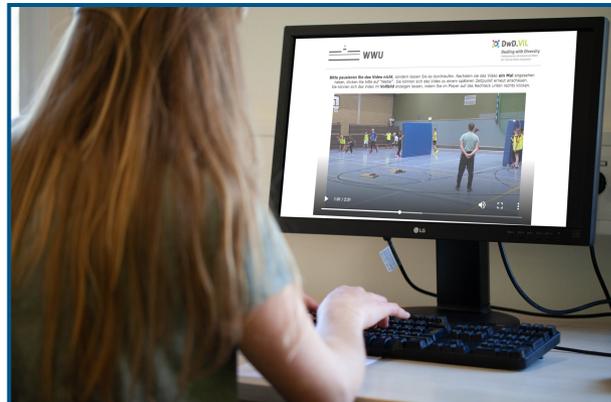
Die PUW gleichberechtigter Teilhabe verbessert sich durch die Seminarteilnahme bei den Studierenden in den vier Dimensionen Beschreibung, Interpretation, Bewertung und Generierung von Handlungsalternativen.





Methoden

Studiendesign



Videotest zur professionellen Unterrichtswahrnehmung

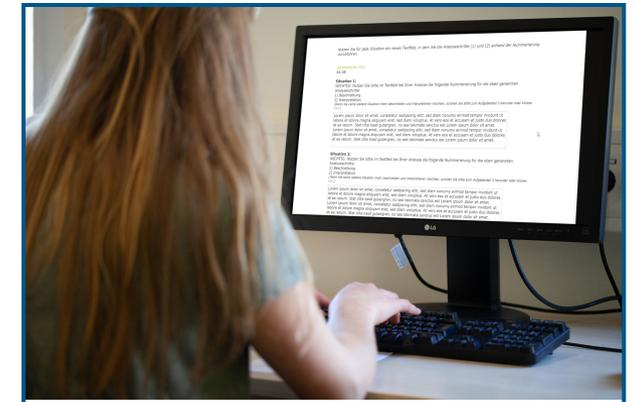
Prätest

IG: Videoseminar mit 13 Sitzungen (2 SWS) (N= 73)

KG: Didaktikseminar im Master (N= 10)



Intervention



Videotest zur professionellen Unterrichtswahrnehmung

Posttest

Datenerhebung

45. Min.



Beschreibung

Interpretation

Bewertung

Handlungsalternativen

Datenaufbereitung

2 Anhang

Masterkodierung



Sequenz 1 „Matte aufstellen“		
Anfang	Ende	Dauer
00:00:20.0	00:00:23.7	00:00:13.7

BESCHREIBUNG

- BES\BES01_Matteaufstellen
- Nachdem die Mannschaften aufgeteilt wurden, sitzt S. mit weiteren Schülern auf der Matte, die in einem Spielfeld liegt. Der Lehrer sagt „Alles klar“. S. steht auf und bleibt zunächst auf der Matte stehen, geht dann aber von der Matte.
- (1) Die anderen Schüler seiner Mannschaft beginnen die Matte aufzustellen. Mit etwas Verzögerung stellt sich S. an die Matte und bückt sich zur Matte. Er hilft nicht dabei, die Matte zu stabilisieren, wie es ein anderer Schüler neben ihm tut, sondern stolpert bzw. läuft rückwärts von der Matte und der Schülergruppe weg.

INTERPRETATION

- INT\INT01TGM_Matteaufstellen
- (1) Durch das längere Stehen auf der Matte (im Vergleich zu den Mitschülern) verzögert der Schüler das Aufstellen der Matte in der Gruppe für einen kurzen Moment. Beim Aufstellen der Matte ist er zunächst Teil der Gruppe und beugt sich zur Matte, hilft aber nicht richtig beim Aufrichten der Matte mit (packt nicht richtig zu). = „Schein-Teilgabe“. Das Aufstellen der Matte ist eine spielvorbereitende Maßnahme und wird entsprechend in der Kategorie „motorische Spielhandlung“ eingeordnet.

INT\INT01TNN_Matteaufstellen

- (2) Während die Mitschüler die aufgerichtete Matte stabilisieren, entfernt sich der Schüler von der Matte und den Mitschülern. Das Verhalten des Schülers kann darauf hindeuten, dass er sich nicht wirklich verantwortlich fühlt bzw. dauerhaft einen Beitrag zum Gelingen des Mattenaufstellens liefert = Nicht-Teilnahme bzw. die zuvor noch angedeutete Teilgabe wird über die Zeit nicht aufrechterhalten.

INT\INT01TSR_Matteaufstellen

- In Bezug auf die Kategorie Teilsein ist festzustellen, dass beim Aufrichten der Matte keine Kommunikation bzw. sichtbare Abstimmung zwischen den Schülern der Teilgruppe stattgefunden hat. Der Schüler spricht die Mitschüler, an noch umgekehrt. (Die Schüler sprechen über die Matte aufrichten.)



Sequenz 2 KonfliktKönig		
Anfang	Ende	Dauer
00:00:33.8	00:00:49.5	00:00:15.7

BESCHREIBUNG

- BES\BES02_KonfliktKönig
- (1) Kurz vor dem Spielbeginn läuft der König der gegnerischen Mannschaft durch das Spielfeld der Mannschaft des Schülers. Der König rennt dabei geradeaus auf S. zu. Es kommt zu einer räumlichen Annäherung. S. weicht ihm mit der Schulter aus.
 - (2) Daraufhin geht S. in die Richtung des Königs und spricht mit ihm (akustisch ist die Kommunikation im Video nicht zu verstehen) und hebt dabei den Zeigefinger.
 - (3) Ein weiterer blonder Junge (schwarze Hose, weißes T-Shirt) aus der eigenen Mannschaft geht zu S. (und Richtung König), umrundet ihn und hat dabei beide Fäuste am Körper angewinkelt und bildet mit den Händen eine Faust. Im Anschluss bewegt sich der Schüler aber sofort wieder auf seinen Platz an der Matte zurück. Außerlich ist keine Reaktion von S. auf diesen Schüler festzustellen. Er spricht noch kurz mit dem König, dreht sich dann aber um und stellt sich in sein Feld.

INTERPRETATION

- INT\INT02TSK1_KonfliktKönig
- (1) Bei dieser Handlung geht der Impuls von einem Mitschüler aus der gegnerischen Mannschaft aus. Die Situation wird entsprechend unter der Kategorie Teilsein analysiert. Im Video sieht es so aus, als wenn der Mitschüler bewusst auf S. zulauft und die Konfrontation in Kauf nimmt. Diese Handlung fällt unter die Unterkategorie nonverbale Kommunikation. Ohne Kontextinformationen (Sind die beiden Schüler Freunde? Gibt es in einer vorherigen Stunde Streitigkeiten zwischen den Schülern? Handelt es sich um „Rivalen“?) ist diese Situation allerdings nicht abschließend zu deuten. Da das folgende Gespräch zwischen den Schülern akustisch nicht zu verstehen ist, kann nicht geklärt werden, ob es sich um ein freundschaftliches Gespräch handelt oder ob S. den Gegenspieler auf sein Fehlverhalten anspricht. Das Heben des Zeigefingers könnte ein Indiz für die letzte Interpretation sein.
 - (2) Das Heben des Zeigefingers kann als Kommunikation von S. gedeutet werden. Dabei geht der Impuls von ihm aus. Im Video ist jedoch nicht zu hören, was er sagt bzw. wie der König der anderen Mannschaft reagiert.

Beschreibung

Interpretation

Bewertung

Handlungsalternativen

Datenaufbereitung

Kodierung nach dem Verfahren
der skalierenden Strukturierung
(Mayring, 2008)

Beschreibung

Interpretation

Bewertung

Handlungsalternativen

Datenaufbereitung

Beschreibung

Interpretation

Bewertung

Handlungsalternativen

Anzahl

Tiefe

0: Sequenz nicht beschrieben

1: Seq. **unvollständig** und **mit Abweichungen** bes.

2: Seq. unvollständig und **ohne** Abweichungen bes.

3: Seq. **vollständig** und **mit Abweichungen** bes.

4: Seq. vollständig und **ohne** Abweichungen bes.

Datenaufbereitung

Beschreibung

Anzahl

Tiefe

Interpretation

Anzahl

Niveau

Bewertung

Niveau

Handlungsalternativen

Anzahl

Niveau

Anzahl
Adaptations-
möglichkeiten

0: Ereignis nicht interpretiert

1: E. **interpretiert, ohne Übereinstimmung**

2: E. interpretiert, **mit** Übereinstimmung, **ohne Begründung**

3: E. interpretiert, mit Übereinstimmung, **mit** Begründung, **ohne Fachtermini**

4: E. interpretiert, mit Übereinstimmung, mit Begründung, **mit** Fachtermini.

Kodierübereinstimmung

Beschreibung

Anzahl

Tiefe

$$ICC_{just} = .76$$

Interpretation

Anzahl

Niveau

$$ICC_{unjust} = .69$$

Bewertung

Niveau

$$ICC_{unjust} = .25$$

Handlungsalternativen

Anzahl

Niveau

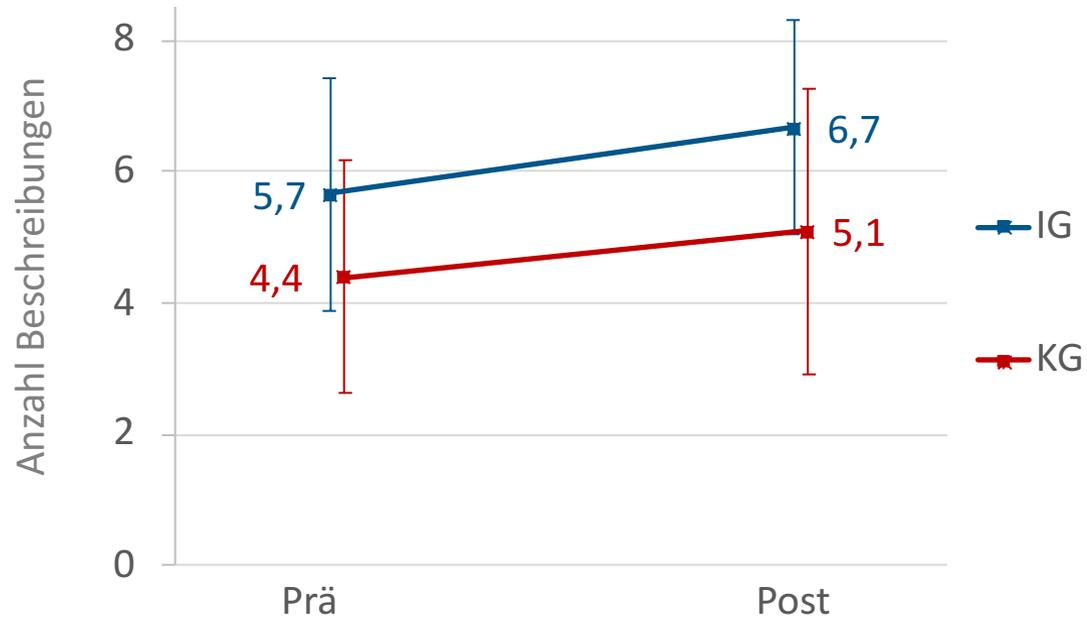
$$ICC_{unjust} = .73$$

Adaptations-
möglichkeiten

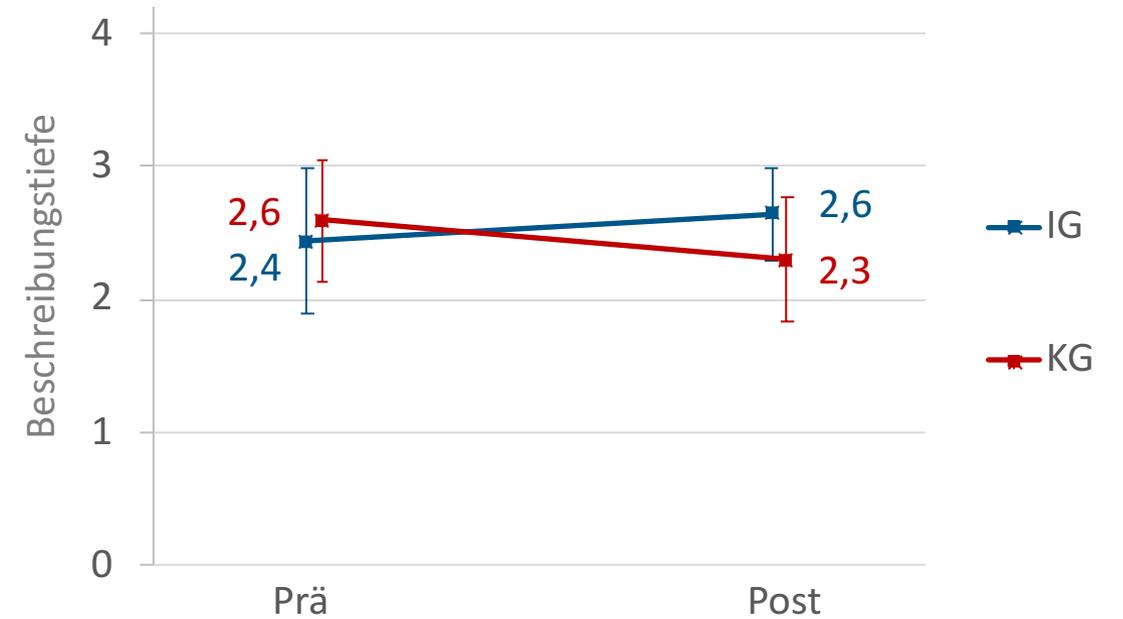
Ergebnisse



Beschreibungen

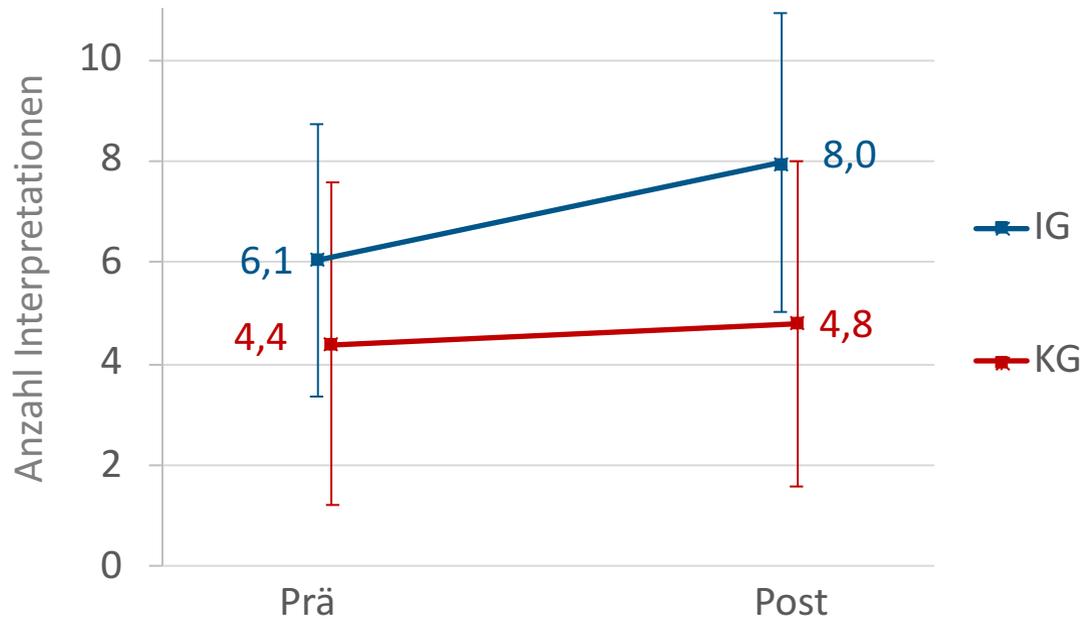


Zeit*Gruppe: $F(1, 81) = 0.22, p = .644, \eta^2_{\text{partial}} = .003, 1-\beta = .136$

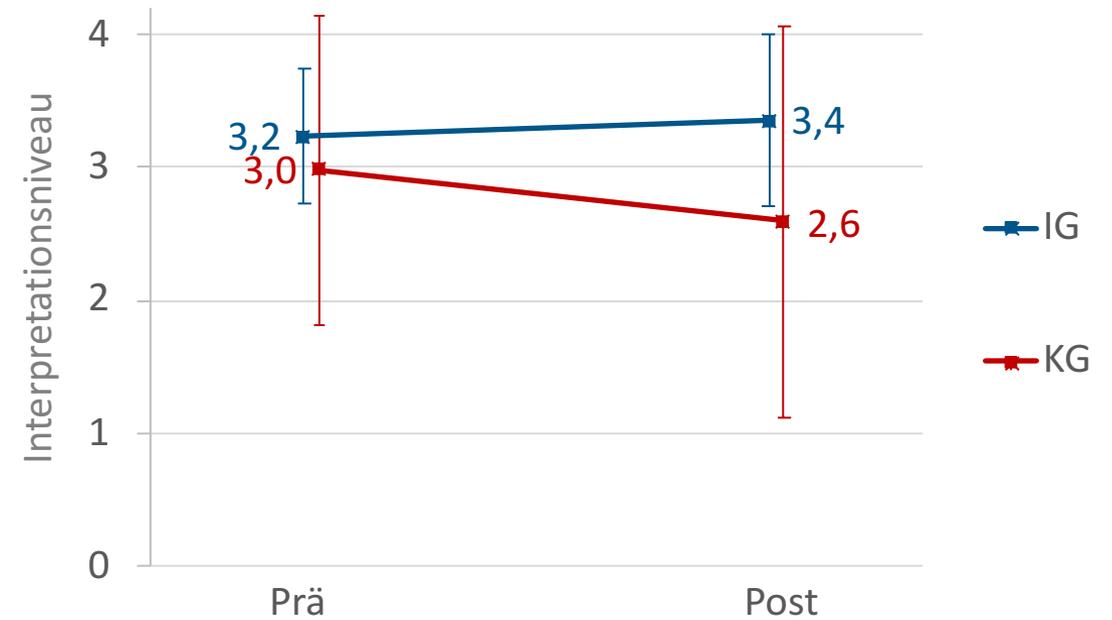


Zeit*Gruppe: $F(1, 81) = 6.51, p = .013, \eta^2_{\text{partial}} = .074$

Interpretationen



Zeit*Gruppe: : $F(1, 81) = 2.34, p = .130, \eta^2_{\text{partial}} = .028, 1-\beta = .671$



Zeit*Gruppe: $F(1, 81) = 3.35, p = .071, \eta^2_{\text{partial}} = .040, 1-\beta = .888$

Ergebnisüberblick

Variabel		Wechselwirkungseffekt		
		P	$\eta^2_{partial}$	1- β
Beschreibungen	Anzahl	.644	.003	.136
	Tiefe	.013	.074	-
Interpretationen	Anzahl	.130	.028	.671
	Niveau	.071	.040	.888
Bewertungen	Niveau	< .000	.185	-
Handlungsalternativen	Anzahl	.706	.002	.104
	Niveau	.318	.012	.286
	Anzahl Adaptationsmöglichkeiten	.847	< .000	.050



Foto: Bastian Arnholtz (Medienlabor IFS)

Diskussion und Ausblick

Zusammenfassende Diskussion



- Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Teilnahme am Seminar einen Einfluss auf die „Beschreibungstiefe“ und auf das „Bewertungsniveau“ hatte.
- Abschließend kann keine Aussage getroffen werden, ob die Intervention einen Einfluss auf die Professionelle Unterrichtswahrnehmung hatte.

Beitrag der Arbeit

 Wahrnehmungsgegenstand

Gleichberechtigte Teilhabe in Sportspielen

Teilgabe



Impuls geht von der
Spielerin/von dem
Spieler aus

Teilsein



Spiel

Kon

Beitrag

(Leineweber et al., 2018; Pfitzner & Liersch, 2018)

Beitrag der Arbeit



Videoaufnahmen

272min REC TCG 13:00:11:02 HQ 1280 720 50P
A: 55min 942_3134
B: 272min
Z65
TLOS 50 On
Full ME 1.5 2 3 4.5 7 10 15 20 30 ∞ m
W-R 4900K PPAR F4 8 ADR SHT-Off

Beitrag der Arbeit



PUW-Instrument

Bitte pausieren Sie das Video nicht, sondern lassen Sie es durchlaufen. Nachdem sie das Video **ein Mal** angesehen haben, klicken Sie bitte auf "Weiter". Sie können sich das Video zu einem späteren Zeitpunkt erneut anschauen. Sie können sich das Video im **Vollbild** anzeigen lassen, indem Sie im Player auf das Rechteck unten rechts klicken.



LG

Beitrag der Arbeit



Seminarkonzeption



Einstellung zum Umgang mit Heterogenität

Literaturverzeichnis

- Baumgartner, M. (2018). „... Kompetenz ohne Performanz ist Leer! Performanz ohne Kompetenz blind...!“: Zu einem integrativen Kompetenzstrukturmodell von Sportlehrkräften. *Zeitschrift für sport-pädagogische Forschung*, 6 (1), 49-68.
- Blömeke, S., Gustafsson, J.-E. & Shavelson, R. J. (2015). Beyond Dichotomies. Competence Viewed as a Continuum. *Zeitschrift für Psychologie*, 223 (1), 3-13. doi:10.1027/2151-2604/a000194
- Döring, N. & Bortz, J. (2016). *Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften* (Springer-Lehrbuch, 5. Aufl.). Berlin: Springer.
- Giese, M. (2016). Inklusion und Sportunterricht. Hintergründe eines Paradigmenwechsels. *Sportpraxis*, 57 (SH), 4-8.
- Gold, B., Förster, S. & Holodynski, M. (2013). Evaluation eines videobasierten Trainingsseminars zur Förderung der professionellen Wahrnehmung von Klassenführung im Grundschulunterricht. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 27 (3), 141-155. doi:10.1024/1010-0652/a000100
- Gold, B., Hellermann, C., Burgula, K. & Holodynski, M. (2016a). Fallbasierte Unterrichtsanalyse. Effekte von video- und textbasierter Fallanalyse auf kognitive Belastung, aufgabenspezifisches Interesse und die professionelle Unterrichtswahrnehmung von Grundschullehramtsstudierenden. *Unterrichtswissenschaft*, 44 (4), 322-338.
- Gold, B., Hellermann, C. & Holodynski, M. (2016b). Professionelle Wahrnehmung von Klassenführung - Vergleich von zwei videobasierten Erfassungsmethoden. In D. Prinz & K. Schwippert (Hrsg.), *Der Forschung, der Lehre, der Bildung. Aktuelle Entwicklungen der empirischen Bildungsforschung* (S. 103-118). Münster: Waxmann.
- Grimminger-Seidensticker, E. & Burrmann, U. (2017). Heterogenität im Schulsport - Einführung in das Themaheft. *Sportunterricht*, 66 (12), 354-355.
- Grossman, P., Compton, C., Igra, D., Ronfeldt, M., Shahan, E. & Williamson, P. (2009). Teaching Practice: A Cross-Professional Perspective. *Teachers College Record*, 111 (9), 2055-2100.
- Heimlich, U. (2014). Teilhabe, Teilgabe oder Teilsein? Auf der Suche nach den Grundlagen inklusiver Bildung. *Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete*, 83 (1), 1-5. Zugriff am 13. Juni 2020 unter www.reinhardt-journals.de/index.php/vhn/article/view/1965/3001

Literaturverzeichnis

- Kersting, N. (2008). Using Video Clips of Mathematics Classroom Instruction as Item Prompts to Measure Teachers' Knowledge of Teaching Mathematics. *Educational and Psychological Measurement*, 68 (5), 845-861. doi:10.1177/0013164407313369
- Kersting, N. B., Givvin, K. B., Sotelo, F. L. & Stigler, J. W. (2010). Teachers' Analyses of Classroom Video Predict Student Learning of Mathematics: Further Explorations of a Novel Measure of Teacher Knowledge. *Journal of Teacher Education*, 61 (1-2), 172-181. doi:10.1177/0022487109347875
- Kersting, N. B., Givvin, K. B., Thompson, B. J., Santagata, R. & Stigler, J. W. (2012). Measuring Usable Know-ledge: Teachers' Analyses of Mathematics Classroom Videos Predict Teaching Quality and Student Learning. *American Educational Research Journal*, 49 (3), 568-589. doi:10.3102/0002831212437853
- Krammer, K. & Reusser, K. (2005). Unterrichtsvideos als Medium der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen. *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung*, 23 (1), 35-50.
- Leineweber, H., Becker, F., Meier, S. & Ruin, S. (2018). Inklusiver Schulsport - eine geteilte Vorstellung oder unvereinbare Positionen? Eine Zusammenführung der Diskursstränge. In S. Ruin, F. Becker, D. Klein, H. Leineweber, S. Meier & H. G. Uhler-Derigs (Hrsg.), *Im Sport zusammenkommen. Inklusiver Schulsport aus vielfältigen Perspektiven* (Beiträge zur Lehre und Forschung im Sport, Bd. 195, S. 227-245). Schorndorf: Hofmann.
- Mayring, P. (2008). *Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken* (10. Aufl.). Weinheim: Beltz.
- Pfitzner, M. (2017). Auf dem Weg zum inklusiven Sportunterricht. In D. H. Jütting & M. Krüger (Hrsg.), *Sport für alle. Idee und Wirklichkeit* (Edition global-lokale Sportkultur, Bd. 31, S. 281-301). Münster: Waxmann.
- Pfitzner, M. & Liersch, J. (2018). Auf dem Weg zum inklusiven Sportunterricht - sportpädagogisch- didaktische Perspektiven. In S. Ruin, F. Becker, D. Klein, H. Leineweber, S. Meier & H. G. Uhler-Derigs (Hrsg.), *Im Sport zusammenkommen. Inklusiver Schulsport aus vielfältigen Perspektiven* (Beiträge zur Lehre und Forschung im Sport, Bd. 195, S. 37-56). Schorndorf: Hofmann.
- Rasch, B., Friese, M., Hofmann, W. & Naumann, E. (2014). *Quantitative Methoden 1. Einführung in die Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler* (4. Aufl.). Berlin: Springer.

Literaturverzeichnis

- Reuker, S. (2018). „Ich unterrichte so, wie es die Ereignisse erfordern“ - Der professionelle Blick von Sportlehrkräften und seine Bedeutung für adaptiven Unterricht. *Zeitschrift für sportpädagogische Forschung*, 6 (2), 31-52.
- Sabers, D. S., Cushing, K. S. & Berliner, D. C. (1991). Differences among Teachers in a Task Characterized by Simultaneity, Multidimensionality, and Immediacy. *American Educational Research Journal*, 28 (1), 63-88. doi:10.2307/1162879
- Schäfer, S. & Seidel, T. (2015). Noticing and reasoning of teaching and learning components by pre-service teachers. *Journal for Educational Research Online*, 7 (2), 34-59.
- Schoo, M. (2015). Inklusion im Schulsport. Erfahrung von Schülerinnen und Schülern mit einem Handicap. *Betrifft Sport*, 37 (5), 8-13.
- Sherin, M. G. (2007). The Development of Teachers' Professional Vision in Video Clubs. In R. Goldman, R. Pea, B. Barron & S. J. Derry (Hrsg.), *Video research in the learning sciences* (S. 383-395). Mahwah: Lawrence Erlbaum Associates.
- Sherin, M. G., Jacobs, V. R. & Philipp, R. A. (2011). Situating the study of teacher noticing. In M. G. Sherin, V. R. Jacobs & R. A. Philipp (Hrsg.), *Mathematics teacher noticing. Seeing through teachers' eyes* (S. 3-13). New York: Routledge.
- Sherin, M. G. & van Es, E. A. (2009). Effects of Video Club Participation on Teachers' Professional Vision. *Journal of Teacher Education*, 60 (1), 20-37. doi:10.1177/0022487108328155
- Steffensky, M., Gold, B., Holodynski, M. & Möller, K. (2015). Professional Vision of Classroom Management and Learning Support in Science Classrooms—Does Professional Vision Differ Across General and Content-Specific Classroom Interactions? *International Journal of Science and Mathematics Education*, 13 (2), 351-368. doi:10.1007/s10763-014-9607-0
- Tiemann, H. (2015). Inklusiven Sportunterricht gestalten - didaktisch methodische Überlegungen. In M. Giese & L. Weigelt (Hrsg.), *Inklusiver Sportunterricht in Theorie und Praxis* (Edition Schulsport, Bd. 27, S. 53-66). Aachen: Meyer & Meyer.

Literaturverzeichnis

- Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Hrsg.). (2015). Dealing with Diversity. Kompetenter Umgang mit Heterogenität durch reflektierte Praxiserfahrung. Antrag zur Qualitätsoffensive Lehrerbildung. Münster.
- Wibowo, J., Vogler, J., Meier, S., Messmer, R. & Heemsoth, T. (2018). Drei Zugänge zur Modellierung fachdidaktischen Wissens von Sportlehrpersonen. In E. Balz & D. Kuhlmann (Hrsg.), *Sportwissenschaft in pädagogischem Interesse. 30. Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik vom 15.-17. Juni 2017 in Hannover*. Hamburg: Czwalina.
- Wirtz, M. A. & Caspar, F. (2002). *Beurteilerübereinstimmung und Beurteilerreliabilität. Methoden zur Bestimmung und Verbesserung der Zuverlässigkeit von Einschätzungen mittels Kategoriensystemen und Ratingskalen*. Göttingen: Hogrefe.